

Europatournee der St. Florianer Sängerknaben mit Franz Welser - Möst



Im Zuge der diesjährigen Konzertreise der St. Florianer Sängerknaben wartete eine ganz besonders reizvolle Aufgabe auf die jungen Sänger: Gemeinsam mit einem ihrer wohl berühmtesten oberösterreichischen Künstlerkollegen, dem Stardirigenten Franz Welser – Möst, dem Gustav Mahler Jugendorchester und dem Wiener Singverein gingen sie auf eine zweiwöchige Europatournee mit der Symphonie Nr. 8 von Gustav Mahler. Den Auftakt dieser Reise bildete ein Konzert bei den Salzburger Festspielen am 31. August im Großen Festspielhaus, die nächsten Stationen waren Bozen, Rimini, Ludwigsburg, Luzern, Linz (im Rahmen des Brucknerfestes im Neuen Dom), Wien (2 Konzerte im Großen Musikvereinssaal) und schließlich als Abschluss am 15. September Athen. Für die Sängerknaben war die Reise nach Griechenland und das Konzert im Herodes Atticus Theater der absolute Höhepunkt der Tournee. Die imposante Kulisse des antiken Theaters mit der weltberühmten Akropolis im Hintergrund wird den Burschen sicherlich immer in Erinnerung bleiben.

Natürlich durfte auch das Freizeitvergnügen der Sängerknaben nicht zu kurz kommen, ein Besuch auf der Akropolis und 2 wohlverdiente Badetage bildeten den Abschluss einer erfolgreichen Tournee. Franz Welser – Möst vertraute anlässlich dieser Konzertreise zum wiederholten Male den bewährten Stimmen der Sängerknaben aus St. Florian. Nach der Aufführung der Krönungsmesse im Marmorsaal des Stiftes St. Florian (Oktober 2000) und der Matthäuspassion im Musikvereinssaal Wien (April 2001) freuten sich die Buben darauf, abermals gemeinsam mit dem großen Meister auf der Bühne stehen zu dürfen. So nahmen einige der Sängerknaben nach dem

Konzert in Athen nicht etwa eine Miniaturversion der Akropolis als Andenken ins Visier, sondern hatten es just auf die Dirigentenstäbe des Maestros abgesehen, die sie dann auch als Trophäe mit nach Hause nehmen durften.

